



Wussten Sie, dass

... es mehr als 900 Tafeln seit der Gründung 1993 in Deutschland gibt?

... dass mehr als 1,5 Millionen sozial benachteiligte Menschen in Deutschland von den TAFELN versorgt werden, wovon 23% Kinder und Jugendliche, 53% Erwachsene im erwerbsfähigen Alter (v.a. ALG-II- bzw. Sozialgeld-Empfänger, Spätaussiedler und Migranten) und ca. 24 % Rentner sind?

... dass mehr als 60.000 Ehrenamtliche die TAFEL-Idee deutschlandweit unterstützen?

... dass beispielsweise die Alzeyer Tafel mehr als 3,5 Tonnen Lebensmittel wöchentlich umschlägt?

... dass die Zahl der sozial benachteiligten Menschen in Deutschland steigt und sich die Zahl der Rentner, die auf die Unterstützung der Tafeln angewiesen sind, verdoppelt hat?

... dass die Menge der gespendeten Lebensmittel tendenziell steigend ist, aber nicht in der Geschwindigkeit, in der die Nachfrage steigt?

... dass die Berechtigung zum Erhalt von Lebensmitteln durch die TAFEL nur durch die Vorlage des Bescheids über den Bezug staatlicher Sozialleistungen, wie Arbeitslosengeld, Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfen nach dem Asylbewerbergesetz, Wohngeld und BAföG, nachgewiesen werden muss?



Für die Verbandsgemeinde Wörrstadt ist die TAFEL in Alzey zuständig. Die Alzeyer TAFEL ist ein ökumenisches Hilfsprojekt, das von der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Alzey und Umgebung initiiert wurde. Das Ziel besteht darin, die Not derer zu lindern, die nur über geringe Einkünfte verfügen oder sich aus anderen schicksalhaften

Situationen heraus den notwendigen täglichen Lebensunterhalt nicht sichern können. Deshalb sammelt die Alzeyer TAFEL Lebensmittelspenden und gespendete Gebrauchsmittel des täglichen Bedarfs ein und verteilt sie an Bedürftige. Dies können gespendete, qualitativ gute, überschüssige Lebensmittel sowie Wasch-, Pflege- und Reinigungsmittel sein. Manche Waren sind saisonal in unterschiedlichen Mengen vorhanden und es kommt gelegentlich vor, dass sie nicht immer für alle ausreichen, denn ein Anspruch besteht nicht. Um diese Lücken zu schließen, sind besonders länger haltbare Lebensmittel notwendig. Da die TAFELN an das EU-Recht gebunden sind, müssen die geltenden Gesetze eingehalten werden. Daher müssen auf der Verpackung die deklarierten Inhaltsstoffe der Lebensmittel stehen. Tabakwaren, alkoholhaltige Lebensmittel, im Privathaushalt hergestellte Lebensmittel ohne Deklaration, Spielzeug, Bekleidung und Möbel werden von der Alzeyer TAFEL nicht weitergegeben.

Erwerb der TAFEL-Card

Der zum Erhalt der TAFEL-Card und damit zum Bezug der Lebensmittel erforderliche Berechtigungsausweis kann bei den folgenden Stellen in Alzey zu den angegebenen Öffnungszeiten beantragt werden:

Öffnungszeiten	Montag		Dienstag		Mittwoch		Donnerstag		Freitag	
	vorm.	nachm.	vorm.	nachm.	vorm.	nachm.	vorm.	nachm.	vorm.	nachm.
Café Asyl Klosterstr. 16	9.00 -12.00	15.30 -17.00								
Caritaszentrum Alzey Obermarkt 25	9.00 -11.00		9.00 -11.00						9.00 -11.00	
Diakonisches Werk Worms-Alzey Schlossgasse 14			8.30 -12.30		8.30 -12.30		8.30 -12.30		8.30 -12.30	
Mehrgenerationenhaus Schlossgasse 13	10.00 -16.00									
Evangelisch-freikirchliche Gemeinde am Schillerplatz	8.00 -11.30		8.00 -11.30		8.00 -11.30		8.00 -11.30			
Evangelische Kirchengemeinde Obermarkt 13	9.00 -12.00		9.00 -12.00				9.00 -12.00	15.00 -18.00		
Evangelische Stadtmission Alzey Schlossgasse 41					9.00 -12.00	15.00 -18.00				
Katholische Kirchengemeinde Kirchenplatz 8/9	8.30 -12.00		8.30 -12.00	14.00 -17.00	8.30 -12.00		8.30 -12.00		8.30 -12.00	

Mit dem Erwerb der TAFEL-Card erhält man dann einen Berechtigungsschein, um bei der Alzeyer TAFEL Lebensmittel zu erhalten. Die Ausgabe der TAFEL Alzey erfolgt an allen Wochentagen von jeweils 14-16.00 Uhr in der Friedrichstraße 3 in Alzey.

Ehrenamt bei der Alzeyer TAFEL

Die Alzeyer TAFEL wird von mehr als 120 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter organisiert. Interessierte Ehrenamtliche sind zur Mitarbeit gerne willkommen. Eine ehrenamtliche Aufgabe ist beim Einsammeln der Lebensmittel als

Fahrer/in, beim Sortieren und bei der Ausgabe der Lebensmittel, bei der Kontaktpflege mit dem Kreis der Abnehmer, der Lieferanten, der Förderer und Spender möglich.

Spenden für die Alzeyer TAFEL

Es besteht auch die Möglichkeit durch Lebensmittelspenden in Not geratenen Menschen zu helfen. Die Alzeyer TAFEL sammelt regelmäßig Lebensmittelspenden ein, die aus unterschiedlichen Gründen nicht verkauft werden, aber noch einwandfrei für den Verzehr geeignet sind. Schadhafte Lebensmittel werden prinzipiell aussortiert. Viele Unternehmen, wie Verbrauchermärkte, Drogerien, Bäckereien, Lebensmittelwerke, landwirtschaftliche Erzeuger unterstützen bereits durch ihre Spenden die Idee der TAFEL.

Für weitere Rückfragen steht Ihnen die TAFEL Alzey gerne zur Verfügung:

Alzeyer TAFEL e.V., Friedrichstraße 3, 55232 Alzey

Telefon: 06731 541360, info@alzeyer-tafel.de de; www.alzeyer-tafel.de